

Protokoll

über die Sitzung des **Ausschusses für Integration und Teilhabe** am Donnerstag, 26.10.2017, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Günter Hahn

Mitglieder

Frau Ute Bertram-Kühn
Herr Stephan Iseke
Frau Magdalena Rozanska
Herr Andreas Schaumann
Herr Thomas Stolte

Vertreter/innen

Herr Dr. Ulrich Baulain
Herr Björn Niemeyer

Vertreter für Herrn Stefan Porscha
Vertreter für Frau Monika Strecker

Beratende Mitglieder

Frau Sabine Alsleben
Herr Dr. med. Giuseppe Broccoli
Herr Bernd Krause
Frau Wiebke Nolte
Frau Irene Siedow
Herr Rolf Steuerthal

ab 18:20 Uhr

Vertreter/innen

Herr Naser-Al-Din Ali

Vertreter für Herrn Adel Amor

Verwaltungsangehörige

Frau Bärbel Heidemann

Protokoll

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

2 Personen

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:02 Uhr

Tagesordnung:

Vorlagen Nr.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.06.2017
3. Berichte und Bekanntgaben
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Vorstellung des Integrationsbeirates
6. Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten
7. Termine 2018
8. Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Hahn begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.06.2017

Der Ausschuss für Integration und Teilhabe fasst einstimmig bei zwei Enthaltungen folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 15.06.2017 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Günther Hahn gibt bekannt, dass auf Antrag der UWG, der Grünen, der Linken und der FDP auf Verlängerung der Stelle Flüchtlingshilfe zur Bearbeitung einstimmig freigegeben wurde.

Irene Siedow, Treffpunkt Demenz, beschäftigt sich auch mit ganz jungen Menschen, die mit einem Handicap leben müssen. Sie gibt bekannt, dass inzwischen fast jedes 2. Kind Förderbedarf hat. Sie fragt an, wie sich Politik und Verwaltung dazu stellen. Von vielen Familien werde der Förderbedarf nicht gemeldet, da sie ihr Kind Wohnraum-nah in die Kita, Hort und auch in die Grundschule geben wollen. Björn Niemeyer meldet grundsätzlich „offene Ohren“ hierfür und bittet um Feststellung um wie viele Kinder es sich handelt und wie viele Erzieherinnen hierfür ausgebildet sind.

Günther Hahn gibt geäußerte Kritik am Integrationsbeirat weiter. Man habe lange nichts gehört. Er gibt weiter bekannt, dass das beratende Mitglied Saskia Schüller von der Frauenberatungsstelle aus dieser ausgeschieden ist.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. Vorstellung des Integrationsbeirates

Dr. Giuseppe Broccoli stellt den Integrationsbeirat vor und sagt zu aufgrund der geäußerten Kritik die Öffentlichkeitsarbeit zu verstärken. Er erläutert auch, dass die Mitglieder des Integrationsbeirates sehr wohl aktiv auf die Menschen zu gehen. Nur ist nicht jedes Anliegen ein Part für die Öffentlichkeit. (**Anlage 1öT**)

6. Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten

Bärbel Heidemann erläutert ihre Arbeit (**Anlage 2 öT**)

7. Termine 2018

Für 2018 wurden die Sitzungstermine **vorläufig** wie folgt festgesetzt:

15.02.2018, 09.05.2018, 16.08.2018 und 29.11.2018

8. Anfragen

Herr Bernd Krause (DSGM) stellt Fragen zur Barrierefreiheit (**Anlage 3 öT**)

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Hahn den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:40 Uhr.

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer

Neustadt a. Rbge., 02.11.2017